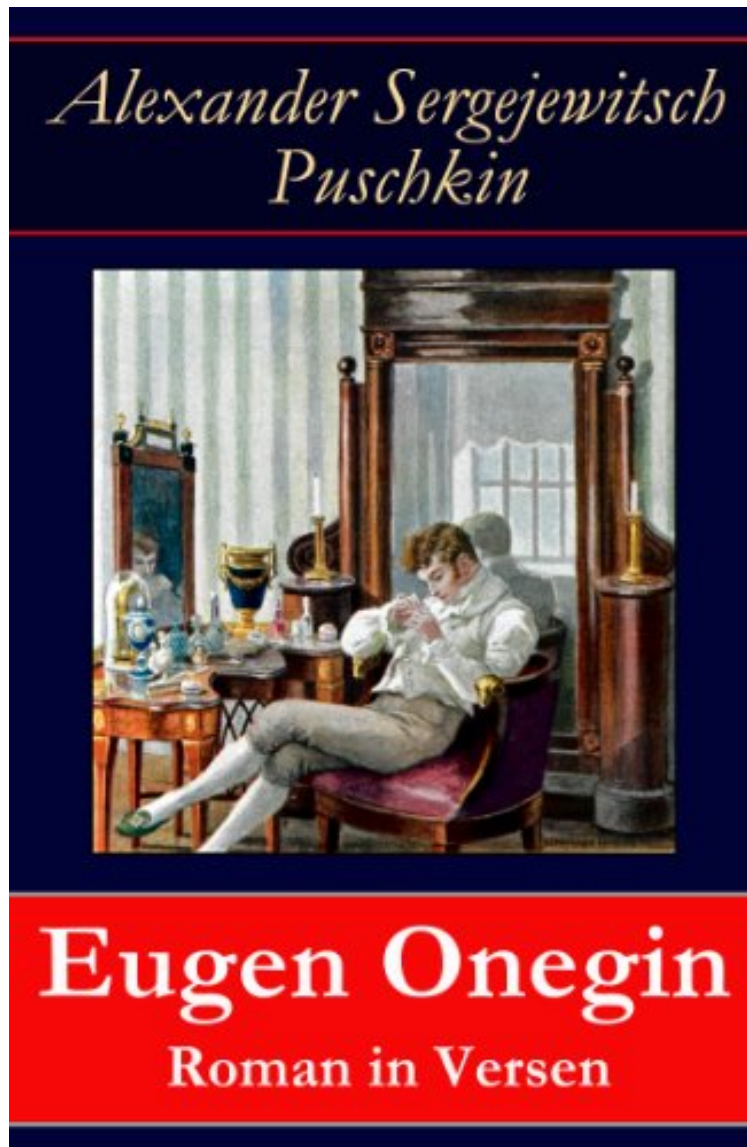


(Read and download) Eugen Onegin - Roman in Versen

Eugen Onegin - Roman in Versen

Von Alexander Sergejewitsch Puschkin
*ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF*



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #146057 in eBooksVerffentlicht am: 2014-01-25Erscheinungsdatum:
2014-01-25File Name: B00I2M8I1G | File size: 67.Mb

Von Alexander Sergejewitsch Puschkin : Eugen Onegin - Roman in Versen before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Eugen Onegin - Roman in Versen:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. sehr schnVon georg sadowiczfr alle fans russischer Literatur ein Muss. sehr schnelle Lieferung, gute Qualitt, extrem

preisgnstig. eine sehr gelungene bersetzung, die auch beim laut lesen spass macht.

KurzbeschreibungDieses eBook: "Eugen Onegin - Roman in Versen" ist mit einem detaillierten und dynamischen Inhaltsverzeichnis versehen und wurde sorgflltig korrektur gelesen. Jewgeni Onegin ist ein Versepos des russischen Dichters Alexander Puschkin. Puschkin schrieb dieses Gedicht 1823-1830 und gab ihm den Gattungsnamen Roman in Versen. In der vollstndigen Fassung wurde das Werk zum ersten Mal 1833 verffentlicht. Bereits 1836 erschien eine erste deutsche bersetzung des ersten Kapitels und 1840 die erste deutsche Gesamtbersetzung unter dem Titel Eugen Onegin. Puschkin gibt seinem Gedicht einen festen Rahmen. Er lsst einen Erzler in etwa die folgende Geschichte erzhlen: Eugen Onegin, ein junger Petersburger Miggnger, hat alle Gensse des Grostadtlebens ausgekostet und empfindet nur noch ein Gefhl innerer Leere. Eine Erbschaft macht ihn unvermittelt zum Gutsbesitzer, worauf er die Stadt verlsst, um sich als Agrarier zu versuchen. Nach wenigen Tagen ekelt ihn das Landleben jedoch ebenso an. Sein ebenfalls noch junger Nachbar Lenskij, ein schwrmmerischer Dichter, der in Gttingen studiert hat, fhrt ihn im Haus der Larins ein, mit deren Tochter Olga er sich im Lauf der Geschichte verlobt. Die ltere, Tatjana, verliebt sich in Eugen und gesteht es ihm in einem Brief. Eugen erklrt, dass er fr die Ehe nicht geeignet sei, weist auf die Vergnglichkeit von Mdchenschwrmereien hin und warnt sie vor allzu voreiligen Bindungen. An Tatjanas Namenstag tanzt er demonstrativ nur mit ihrer Schwester. Lenskij ist darber emprrt und schickt ihm aus Eifersucht eine Forderung. Eugen ttet ihn im Duell und verlsst, ber den Ausgang des Duells schwermtig geworden, sein Landgut. Olga trstet sich bald und heiratet einen Ulanenoffizier; Tatjana wird in Moskau mit einem General verheiratet. Zufllig trifft Eugen sie in St. Petersburg auf einem Ball wieder und diesmal verliebt er sich tatschlich in sie...

KurzbeschreibungDieses eBook: "Eugen Onegin - Roman in Versen" ist mit einem detaillierten und dynamischen Inhaltsverzeichnis versehen und wurde sorgflltig korrektur gelesen. Jewgeni Onegin ist ein Versepos des russischen Dichters Alexander Puschkin. Puschkin schrieb dieses Gedicht 1823-1830 und gab ihm den Gattungsnamen Roman in Versen. In der vollstndigen Fassung wurde das Werk zum ersten Mal 1833 verffentlicht. Bereits 1836 erschien eine erste deutsche bersetzung des ersten Kapitels und 1840 die erste deutsche Gesamtbersetzung unter dem Titel Eugen Onegin. Puschkin gibt seinem Gedicht einen festen Rahmen. Er lsst einen Erzler in etwa die folgende Geschichte erzhlen: Eugen Onegin, ein junger Petersburger Miggnger, hat alle Gensse des Grostadtlebens ausgekostet und empfindet nur noch ein Gefhl innerer Leere. Eine Erbschaft macht ihn unvermittelt zum Gutsbesitzer, worauf er die Stadt verlsst, um sich als Agrarier zu versuchen. Nach wenigen Tagen ekelt ihn das Landleben jedoch ebenso an. Sein ebenfalls noch junger Nachbar Lenskij, ein schwrmmerischer Dichter, der in Gttingen studiert hat, fhrt ihn im Haus der Larins ein, mit deren Tochter Olga er sich im Lauf der Geschichte verlobt. Die ltere, Tatjana, verliebt sich in Eugen und gesteht es ihm in einem Brief. Eugen erklrt, dass er fr die Ehe nicht geeignet sei, weist auf die Vergnglichkeit von Mdchenschwrmereien hin und warnt sie vor allzu voreiligen Bindungen. An Tatjanas Namenstag tanzt er demonstrativ nur mit ihrer Schwester. Lenskij ist darber emprrt und schickt ihm aus Eifersucht eine Forderung. Eugen ttet ihn im Duell und verlsst, ber den Ausgang des Duells schwermtig geworden, sein Landgut. Olga trstet sich bald und heiratet einen Ulanenoffizier; Tatjana wird in Moskau mit einem General verheiratet. Zufllig trifft Eugen sie in St. Petersburg auf einem Ball wieder und diesmal verliebt er sich tatschlich in sie...ber den Autor und weitere MitwirkendeVolker Risch, geboren 1953, war in zahlreichen Filmen zu sehen und ist ein gefragter Sprecher fr Dokumentarfilme und Radiosendungen. Fr seinen Bhnemonolog von Monsieur Ibrahim und die Blumen des Koran wurde er 2004 mit dem Kurt-Sieder-Preis ausgezeichnet. Fr DAV wirkte er in den Hrspielen Das Zeichen des Widders und Der verbotene Ort von Fred Vargas mit.